

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0166/2008
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	11.08.2008
Mittelbereitstellung für das Hochbauamt; HhSt. 1.1311.9401 (Freiwillige Feuerwehr; Sanierung Hauptwache)		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Franz Mertel		
Beratungsfolge	25.09.2008 Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss	

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Hochbauamtes vom 04.08.2008 werden bei der neu zu errichtenden HhSt. 1.1311.9401 (Freiwillige Feuerwehr; Sanierung Hauptwache) 40.000,- € bereitgestellt, um im Vorgriff auf die Sanierung der Hauptwache den Aufenthaltsraum sowie die Bodenbeläge im Eingangsbereich und im Flur OG bereits 2008 sanieren zu können.

Die Deckung erfolgt durch entsprechende Mehreinnahmen bei HhSt. 1.2121.3610 (Dreifaltigkeitsschule II; Investitionszuweisungen vom Land).

Sachstandsbericht:

In der Hauptwache der Freiwilligen Feuerwehr Amberg stehen umfangreiche Sanierungsarbeiten an, die in den nächsten Jahren durchgeführt werden müssen.

Das Hochbauamt hat die Maßnahmen, die sich auf ca. 800.000,- € belaufen werden, zum Haushalt angemeldet und eine Aufteilung auf die Jahre 2009 bis 2011 vorgeschlagen.

Im Hinblick auf die 975-Jahrfeier 2009 der Stadt Amberg und den Jugendfeuerwehrtag 2009, der ebenfalls in Amberg stattfinden soll, hat die Feuerwehr gebeten, ihren Aufenthaltsraum sowie die Bodenbeläge im Eingangsbereich und im Flur OG bereits 2008 zu sanieren. Um eine sinnvolle Innenrenovierung des Aufenthaltsraumes durchführen zu können, sind hier auch bereits neue Fenster einzubauen.

Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf 40.000,- € und sind in den Gesamtkosten von 800.000,- € enthalten. Zusätzlich würde die Feuerwehr bei den vorgezogenen Maßnahmen noch 10.000,- € Eigenmittel selbst einbringen.

Da es sich um Arbeiten handelt, die im Rahmen der Sanierung der Hauptwache durchzuführen wären, schlägt die Verwaltung vor, die entsprechenden Mittel in Höhe von 40.000,- € bereits 2008 bereitzustellen.

Die Deckung kann erfolgen durch entsprechende Mehreinnahmen bei HhSt. 1.2121.3610 (Dreifaltigkeitsschule II; Investitionszuweisungen vom Land).

.....
(Unterschrift Referatsleiter)